

Russland und Mongolei gründen neues Uran Joint Venture

27.12.2010 | [Rainer Hahn](#)

RTE Moskau/Ulaanbaatar - (www.emfis.com) - Wie die staatliche russische Nachrichtenagentur "Ria Novosti" berichtete, hat der russische Föderationsrat am vergangenen Freitag ein Regierungsabkommen mit der Mongolei ratifiziert über die Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens zum Uranabbau. Das Abkommen ist für die Mongolei eine Premiere. Russland ist das erste Land, mit dem die Mongolen beim Uranabbau zusammenarbeiten.

Das neue Gemeinschaftsunternehmen verfügt über Uranvorkommen in Höhe von 50.000 Tonnen. 22.000 Tonnen davon lagern in Dornod in der südlichen Mongolei. An dem neuen Joint Venture sind mit jeweils 50 Prozent die russische Aktiengesellschaft Atomredmetsoloto (ARMS) und die mongolische Monatom GmbH beteiligt.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/23528--Russland-und-Mongolei-gruenden-neues-Uran-Joint-Venture.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).